

Kosten-Nutzen-Analyse

Nicht-kardiale Brustschmerzen empirisch behandeln?

Bei ca. 30% der Patienten, die wegen Brustschmerzen einen Arzt aufsuchen, sind diese Schmerzen nicht kardial bedingt. In den meisten Fällen liegt eine gastroösophageale Refluxkrankheit (GERD) zugrunde. Werden sie zunächst empirisch gegen GERD therapiert, können enorme Kosten vermieden werden.

In den USA wurde untersucht, ob bei nicht kardial bedingten Brustschmerzen – im Idealfall mit einem Koronar-Angiogramm ausgeschlossen – aus Kostengründen nicht erst aufwendig nach gastrointestinalen Ursachen gefahndet, sondern gleich ein H2-Rezeptorblocker oder ein Protonenpumpenhemmer verabreicht werden sollte. Die Kosten-Nutzen-Analyse wurde mit der Delphi-Methode durchgeführt.

Unter der Annahme, dass beide Behandlungsverfahren gleich wirksam sind, ist die empirische Therapie wesentlich

lich kostengünstiger. Gegenüber der wesentlich aufwendigeren gastrointestinalen Ursachen-Erforschung (u. a. Endoskopie, Provokationstest) werden in den ersten acht Wochen ca. 1 300 US-Dollar pro Patient eingespart. (GW)

S Borzecki AM et al.: *Should noncardiac chest pain be treated empirically? A cost-effectiveness analysis. Arch Intern Med 160 (2000) 844-852*

✕ Bestellnummer der Originalarbeit 001401

**nicht-kardiale
Brustschmerzen
Refluxkrankheit
empirische
Therapie**

Eher riskant als nützlich?

Medizinischer Rat aus dem Internet

Italienische Autoren evaluierten mit Hilfe einer Checkliste die Qualität von Web-Seiten, die Laien – in diesem Fall Eltern – Rat zu einem definierten medizinischen Thema aus dem pädiatrischen Themenkreis geben wollten. Das Ergebnis der Recherche ist ernüchternd.

Mit Hilfe von sechs Suchmaschinen wurden 19 Web-Seiten (englisch, spanisch, französisch) ermittelt, die Informationen zum Thema „Husten bei Kindern“ anboten. Diese Seiten überprüften die Autoren mit Hilfe einer Checkliste auf technische Kriterien, Vollständigkeit und Qualität der Informationen.

Ergebnis: Nur acht der 19 Web-Seiten erfüllten drei oder mehr der sechs technischen Kriterien. Lediglich drei Web-Seiten erfüllten alle Ansprüche an die Vollständigkeit der Informationen. Die Qualität

der Informationen war überwiegend schlecht: In zehn Fällen enthielten die Web-Seiten mehr falsche als richtige Aussagen. Nur eine Seite erreichte einen hohen Qualitäts-Score.

FAZIT: *Das Internet wird als Informationsquelle in medizinischen Fragen immer beliebter. Patienten sollten auf die zweifelhafte Qualität des dort angebotenen Materials hingewiesen werden.* (UB)

S Pandolfini C et al.: *Parents on the web: risks for quality management of cough in children. Pediatrics 105 (2000) 105*

✕ Bestellnummer der Originalarbeit 001402

**Internet
Checkliste
Informations-
qualität**

Gastroenterologie

| | | |
|--|-------------------------------|----|
| Reizdarm-Syndrom – ein Heilmittel | <i>Aliment Pharmacol Ther</i> | 50 |
| Consensus-Interferon bei Hepatitis C | <i>Symp</i> | 50 |
| Diät verhindert Polypen-Rezidive nicht | <i>N Engl J Med</i> | 51 |

Herz / Kreislauf

| | | |
|--|---------------------|----|
| Bessere Prognose bei akutem Koronarsyndrom | <i>Circulation</i> | 52 |
| RAAS-Hemmung – kardiovaskuläre Risiken | <i>Symp</i> | 52 |
| Für Erfahrene: Akut-PTCA | <i>N Engl J Med</i> | 54 |

Notfallmedizin

| | | |
|-------------------------------------|-----------------------------|----|
| Wolfsmilch-Spritzer im Auge | <i>Arch Ophthalmol</i> | 56 |
| Gleich nähen erlaubt: Bisswunden | <i>Acad Emerg Med</i> | 56 |
| Akute Hodentorsion – bei einer Frau | <i>Geburtsh Frauenheilk</i> | 56 |
| Standards: metabolische Notfälle | <i>Notfall Rettungsmed</i> | 58 |

Pädiatrie

| | | |
|---|-------------|----|
| US-Kinder: immer mehr Psychopharmaka | <i>JAMA</i> | 59 |
| Fiebertemperaturen – verbesserungsbedürftig | <i>BMJ</i> | 59 |

Phytomedizin

| | | |
|--|--------------------------------|----|
| Propolis hilft bei Herpes genitalis | <i>Phytomedicine</i> | 60 |
| Phytomedizin beliebt – danach fragen! | <i>Pharmacotherapy</i> | 60 |
| Belastbarkeit im Dschungel gesteigert | <i>Military Med</i> | 60 |
| Fischöl bei psychiatrischen Problemen? | <i>nervenarzt</i> | 62 |
| Kanzo-to mobilisiert „frozen shoulder“ | <i>Clin Exp Obst & Gyn</i> | 62 |
| Ginseng reduziert den Blutzucker | <i>Arch Intern Med</i> | 62 |
| Ein Kraut gegen Harnsteine | <i>BJU International</i> | 63 |
| Gelenk durch Brennessel geschützt | <i>Symp</i> | 63 |
| Olivenöl spart Antihypertensiva | <i>Arch Intern Med</i> | 63 |
| Ginkgo verlängert die Gehstrecke | <i>Am J Med</i> | 63 |

Psychische Erkrankungen

| | | |
|--|---------------------|----|
| Affektstörung mit SSRI dämpfen | <i>Brain Injury</i> | 66 |
| Problemlösungs-Therapie bei Depressionen | <i>BMJ</i> | 66 |

Urologie

| | | |
|--|---------------------|----|
| Unter Xipamid keine Resistenzentwicklung | <i>Klinikerarzt</i> | 67 |
| Abstoßung unterdrücken, Niere schonen | <i>Symp</i> | 67 |

| | | |
|---|--|----|
|  NEWS <small>Aspekte und Ziffern des EBM 2000</small> | | 68 |
|---|--|----|

| | | |
|-----------------|--|----|
| MED-INFO | | 70 |
|-----------------|--|----|

| | | |
|--|--|----|
| Eine Ballonfahrt haben gewonnen ... | | 67 |
|--|--|----|

| | | |
|------------------|--|----|
| Impressum | | 22 |
|------------------|--|----|

Was bedeuten die Symbole?

- | | |
|--------------------------------|--|
| A Anwendungsbeobachtung | M Metaanalyse |
| C Fall-Kontroll-Studie | R Randomisiert-kontrollierte Studie |
| F Fallbericht | S Sonstige Studienarten |
| K Kohortenstudie | Ü Übersicht |